



Rheine links der Ems

www.dionysius-rheine.de

3. Sonntag im Jahreskreis

23.01.2022 – 30.01.2022

Möchten Sie die Pfarrnachrichten als wöchentlichen E-Mail-Newsletter erhalten? Dann schicken Sie uns eine Mitteilung an stdionysius-rheine@bistum-muenster.de.

Unter der Nummer des Mathias Spitals 42-0 wird ein Priester vermittelt, der im Notfall zeitnah mit Ihnen das Sakrament der Krankensalbung feiert.

Live-Übertragung: Die regelmäßigen Gottesdienste in der Dionysiuskirche sind **live im Internet** zu sehen unter www.dionysius-rheine.de/live.

Beichtgelegenheit: Das Pfarrbüro vermittelt gerne auch anonym einen Termin für ein Beichtgespräch.

Kollekte: An diesem sowie am nächsten Wochenende ist die Kollekte für unsere Pfarrei bestimmt. Sie können auch bargeldlos überweisen auf das Konto der Zentralrendantur Rheine bei der Sparkasse Rheine. Kontoinhaber: Verband der kath. Kirchengemeinden im Dekanat Rheine, IBAN: DE19 4035 0005 0007 0488 87, BIC: WELADED1RHN. Bitte den Verwendungszweck angeben z. B. „Kollekte 23.01.2022, St. Dionysius“. Auf Wunsch werden Spendenbescheinigungen ausgestellt.

Coronaschutzverordnung:

In den Kirchen verpflichtendes Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes und Abstandsregeln:

Angesichts der Infektionsgefahren weisen wir nochmals darauf hin, dass in allen unseren Gottesdiensten eine durchgehende medizinische Maskenpflicht (Mund und Nase bedeckend) besteht. Außerdem gilt die 1,5 m Abstandsregel. Die Einhaltung der Regeln ist für jeden Gottesdienstteilnehmer zwingend bindend. Eine Anmeldung zu den Gottesdiensten ist nicht erforderlich.

In den Pfarrheimen gilt ebenso die zurzeit gültige Coronaschutzverordnung des Landes NRW. Die Gruppenverantwortlichen sind verpflichtet, auf die Einhaltung der Regeln zu achten. Seit dem 13. Januar 2022 gilt für Treffen in den Pfarrheimen die 2G-plus-Regel. Außerdem ist das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes (außer am Sitzplatz) zwingend erforderlich.

Sternsingeraktion 2022

Verkleidet als die drei Könige Caspar, Melchior und Balthasar zogen in diesem Jahr nur sehr wenige Kinder unserer Pfarrei von Haus zu Haus und brachten den Segen am ersten Januarwochenende.

Die Sternsingerspendenaktion ist jedoch wegen der besonderen Lage verlängert worden bis Ende Januar. Spenden für die Sternsingeraktion der Jodis im Bereich St. Dionysius und St. Josef können noch bargeldlos überwiesen werden auf das Konto der Zentralrendantur Rheine bei der Sparkasse Rheine: Kontoinhaber Verband der kath. Kirchengemeinden im Dekanat Rheine, IBAN: DE19 4035 0005 0007 0488 87, BIC: WELADED1RHN. Bitte vergessen Sie nicht die Angabe „Sternsingeraktion 2022 St. Dionysius/St. Josef“ unter Verwendungszweck. Wir weisen darauf hin, dass bis zu einem Betrag von 300 Euro für den steuerlichen Nachweis der Spende der Kontoauszug als Beleg ausreicht. Sollte dennoch eine Spendenquittung erwünscht sein, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Im Bereich St. Elisabeth und Michael werfen die Messdienerinnen und Messdiener noch einen Handzettel in den Briefkasten mit einem Segensaufkleber.

Die Messdienergemeinschaft St. Elisabeth und Michael sammelt speziell für Kinder in Lingbinsi im Norden von Ghana, einem Projekt des Missionskreises St. Elisabeth. Spenden für diese Kinder in Lingbinsi sind erbeten auf das Konto der Zentralrendantur Rheine bei der Sparkasse Rheine: Kontoinhaber Verband der kath. Kirchengemeinden im Dekanat Rheine, IBAN: DE19 4035 0005 0007 0488 87 mit dem Verwendungszweck „Sternsingeraktion 2022 St. Elisabeth“. Segensaufkleber für 2022 können auch zu den Öffnungszeiten in den jeweiligen Pfarrbüros abgeholt werden.

Über die Fragen des Lebens ins Gespräch kommen

Alpha-Kurs in Rheine

Die Pandemie fordert uns heraus – auch zu Fragen nach dem Sinn des Lebens: „Wer bin ich?“, „Wo gehöre ich hin?“ oder „Kann der Glaube eine Hilfe sein?“. Diese und andere Lebensfragen haben Raum bei Alpha. Alpha ist eine Reihe von Treffen, bei denen der christliche Glaube in entspannter Atmosphäre entdeckt werden kann. Wesentliche Elemente sind das gemeinsame Essen, ein inhaltlicher Impuls und der Austausch in Kleingruppen. „Das gemeinsame Essen am Anfang eines Treffens hilft dabei, einander kennenzulernen und in den Austausch zu kommen“, so Pastoralreferent Frank Göbel. Er begleitet mit Martina Kley, Matthias Werth und Ebbo Ebbing vom Seelsorgeteam der Pfarrei St. Dionysius zusammen mit Jens Halfmann von der Familienbildungsstätte (FBS) den erstmalig in Rheine stattfindenden Kurs. Nach dem gemeinsamen Essen geht es in den anschließenden Gesprächen – beginnend mit einem Impuls – um die großen Fragen des Lebens und des Glaubens: „Dabei bietet der Austausch in einer freundlichen und offenen Atmosphäre die Chance, von anderen zu hören und die eigene Perspektive einzubringen“, so Jens Halfmann und Matthias Werth ergänzt, dass „durch den gemeinsamen Weg die Teilnehmenden sich gegenseitig

bereichern.“ – Alpha begann in den 1970er Jahren als kleiner Kurs in der Kirche „Holy Trinity Brompton“ in London, weil man festgestellt hatte, dass viele Menschen – auch außerhalb der Kirche – sich für den christlichen Glauben interessierten. 1990 übernahm Nicky Gumbel den Kurs und entwickelte ihn weiter. Inzwischen wurde Alpha in vielen Gemeinden unterschiedlicher Konfessionen durchgeführt: Mehr als 24 Millionen Menschen haben Alpha bereits besucht – in 113 verschiedenen Sprachen in über 169 Ländern der Welt. Der Kurs in Rheine beginnt am Montag, dem 21. Februar, um 19:00 Uhr in der Familienbildungsstätte, Mühlenstraße 29. und besteht insgesamt aus acht abendlichen Treffen und zwei Samstagen. „Beim ersten Treffen am 21. Februar kann man Alpha ganz unverbindlich kennenlernen und sich dann entscheiden, ob man den ganzen Weg mitgehen möchte“, so Ebbo Ebbing abschließend. Die Teilnahme ist kostenfrei. Informationen und Anmeldung unter: www.dionysius-rheine.de/glaubenleben/alpha oder telefonisch bei der FBS Rheine (05971/9882-0) oder im Pfarrbüro der Pfarrei St. Dionysius (05971 91451-100). Es gelten die aktuellen Corona-Regeln.

Salzstreuer geschlossen - Hilfe weiterhin gewährleistet

Menschen, die Hilfe benötigen, können ab sofort eine Nachricht unter Angabe des Namens, der Adresse und der Telefonnummer im Briefkasten des Salzstreuers an der Darbrookstraße 25 einwerfen. Kontaktaufnahme kann ebenso unter der E-Mail-Adresse info@salzstreuer-rheine.de erfolgen. Wichtig ist, unbedingt die Telefonnummer anzugeben, damit das Team des Salzstreuers bei Rückfragen Kontakt aufnehmen kann.

Passion auf der Waldbühne Ahmsen

Die in den letzten beiden Jahren ausgefallene Aufführung der "Passion" auf der Waldbühne Ahmsen steht in diesem Jahr wieder auf dem Spielplan. Der Seniorenclub St. Josef hat für die geplante Aufführung am Sonntag, 14.08.2022, 15.30 Uhr ausreichend Karten reserviert. Anmeldungen für die vor zwei Jahren ausgefallenen Aufführung, die bisher nicht zurückgefordert wurden, behalten ihre Gültigkeit und werden für die Fahrt zur Waldbühne Ahmsen im August,

Abfahrt um 13 Uhr von der Josefskirche und 5 - 10 Minuten früher von den bekannten Haltestellen, umgetragen. Neuanmeldungen sind ab sofort wieder beim Seniorenclub möglich. Die Möglichkeit ist immer mittwochs von 9.00 bis 10.30 Uhr im Dechant-Fabry-Haus, Tel.: 91 45 11 20.

Kfd St. Josef

Alle Veranstaltungen der kfd St. Josef fallen im Januar 2022 wegen der Coronapandemie aus.

Umzug der Bücherei St. Elisabeth

Die Bücherei zieht momentan in das Pfarrhaus an der Windthorststraße um. Sie ist deshalb geschlossen und öffnet ab Mitte Februar am neuen Standort.

Alle ausgeliehen Bücher werden automatisch bis Mitte Februar 2022 verlängert.

Bücherei St. Josef an der Unlandstraße 44

Das Team der Bücherei St. Josef ist zu den gewohnten Öffnungszeiten vor Ort: sonntags von 10.30 bis 12.00 Uhr / dienstags von 16.30 bis 18.00 Uhr.

Der aktuelle Bestand kann hier eingesehen werden:

https://webopac.bistum-muenster.de/josefrn/index.asp?DB=OPAC_JOSEFRN

Für den **Besuch gilt die 2G-Regel**. Somit ist ein Immunisierungsnachweis durch eine vollständige Impfung oder Genesung erforderlich, sowie ein medizinischer Mund-/Nasenschutz. Grundsätzlich gelten die aktuellen Coronaschutzvorschriften.

Öffnungszeiten unserer Kirchen und Kapellen: Zum stillen Gebet und Kerzenopfer ist die Bönekerskapelle von montags bis samstags von 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Die Dionysiuskirche ist montags bis samstags von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr und sonntags von 10.45 Uhr bis 18.00 Uhr, die Elisabethkirche montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr und die Josefskirche mittwochs nach der Messe bis 12.00 Uhr geöffnet. **Bitte beachten Sie beim Besuch die Abstands- und Hygieneregeln**

Öffnungszeiten der Pfarrbüros:

	<u>Dionysius</u>	<u>Elisabeth</u>	<u>Josef</u>
Tel.-Nr.	91451-100	91451-200	91451-111
Montag:	14.30-17.00	geschlossen	09.00-12.00
Dienstag:	09.00-12.00	14.30-17.00	geschlossen
Mittwoch:	geschlossen	geschlossen	09.00-12.00
Donnerstag:	09.00-12.00	14.30-17.00	geschlossen
Freitag:	09.00-12.00	geschlossen	geschlossen

Generell bitten wir Sie, Ihre Anliegen telefonisch zu klären. Bei Bedarf wird jedoch zu den Öffnungszeiten nach Terminabsprache vor Ort. Vergessen Sie bitte nicht Ihren medizinischen Mund-/Nasenschutz.

Gottesdienste vom 24.01.2022 – 30.01.2022

Mo	D	17.00 Uhr	Hl. Messe
Di	D	17.00 Uhr	Fatimariosenkranz
	E	17.00 Uhr	Hl. Messe
Mi	J	08.45 Uhr	Friedensgebet
	J	09.00 Uhr	Hl. Messe
	E	17.00 Uhr	Katechese der poln. Gemeinde
	E	18.00 Uhr	Hl. Messe in poln. Sprache
Do	D	17.00 Uhr	Hl. Messe
Fr	D	17.00 Uhr	Hl. Messe
Sa	D	09.00 Uhr	Hl. Messe mit Taufe von Philip Johannes Überdiek
	J	15.00 Uhr	Trauung von Timesh Jesurajah und Kishanika Sivanesalingam
	E	16.45 Uhr	Hl. Messe (Kir/Wer)
So	J	18.00 Uhr	Hl. Messe (Ebb/Ebb)
	J	09.00 Uhr	Hl. Messe (Ebb/Ebb)
	E	10.15 Uhr	Hl. Messe (Kir/Wer)
	D	11.30 Uhr	Hl. Messe (Lem/Lem)
E	14.00 Uhr	Hl. Messe in poln. Sprache	